



 **FACEBOOK**
[@vrrheinahreifel](#)

 **INSTAGRAM**
[@vrrheinahreifel](#)

 **KUNUNU**
[kununu.com/de/volksbank-rheinahreifel-eg1](#)

 **XING**
[xing.com/pages/vrrheinahreifel](#)

 **LINKEDIN**
[linkedin.com/company/36312579](#)

 **YOUTUBE**
[youtube.com/@VRRheinAhrEifel](#)

 **PODCAST**
[vr-rheinahreifel.de/service/podcast.html](#)



**Morgen
kann kommen.**

Geschäftsbericht 2023

VR Bank RheinAhrEifel eG
Rizzastraße 34
56068 Koblenz
Telefon 0261 3906-0
info@vr-rae.de
www.vr-rheinahreifel.de

Verwaltungssitze

Hauptstraße 119
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

St.-Veit-Straße 6-10
56727 Mayen

Langendorfer Str. 147
56564 Neuwied

**VR Bank
RheinAhrEifel eG** 

 **VR Bank
RheinAhrEifel eG**

Bericht des Vorstandes

Die VR Bank RheinAhrEifel eG hat das Geschäftsjahr 2023 trotz Herausforderungen durch die Inflation sowie die wirtschaftlichen Folgen des Ukraine-Konfliktes und der Nahost-Krise mit einem guten Ergebnis abgeschlossen. Nach erfolgreicher Verschmelzung der Volksbank RheinAhrEifel eG und der VR Bank Rhein-Mosel eG liegt die **Bilanzsumme** der neuen VR Bank RheinAhrEifel eG, bei rund **6,6 Milliarden Euro**. Auch ihr wirtschaftliches **Eigenkapital** konnte die Bank weiter stärken – zum Jahresende lag es bei rund **702 Millionen Euro**.

„Das Jahr 2023 war von Unsicherheiten für uns alle geprägt, aber es erfüllt uns mit Stolz zu sehen, wie erfolgreich unsere Fusion verlaufen ist. Die Zusammenarbeit funktioniert in allen Bereichen und Ebenen vorbildlich und es zeigt sich schon jetzt: Der Zusammenschluss war der richtige Schritt für beide Banken“, so der Vorstandsvorsitzende Sascha Monschauer.

GESCHÄFTSZAHLEN

Das **Kreditgeschäft** der VR Bank RheinAhrEifel ist im Berichtsjahr um 216 Millionen Euro (5,06 Prozent) auf insgesamt **4,5 Milliarden Euro** gewachsen. Die Kundeneinlagen stiegen um 73 Millionen Euro (1,40 Prozent) auf **5,2 Milliarden Euro**. Insgesamt betreute die Bank im Jahr 2023 zum Bilanzstichtag ein **Kundenvolumen von rund 14 Milliarden Euro**. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Vertreterversammlung im Mai die Ausschüttung einer **Grunddividende** in Höhe von **2 Prozent** plus **2 Prozent Bonusdividende** vor.

KUNDEN- UND MITGLIEDERZUWÄCHSE

BEI „AUSGEZEICHNETER“ BERATUNGSQUALITÄT

Im Jahr 2023 konnte die VR Bank RheinAhrEifel **4.375 neue Kundinnen und Kunden sowie 2.452 neue Mitglieder gewinnen**. Insgesamt wird die VR Bank RheinAhrEifel von rund **140.000 Mitgliedern** getragen. Ihre hohe Beratungsqualität stellte die Bank bei Bankentests und Kundenbefragungen erneut unter Beweis. Der Vorstand freut sich über eine beeindruckende Reihe von Auszeichnungen im Jahr 2023. Dazu gehören jeweils der 1. Platz für die „Beste Bank vor Ort“ in der Privatkundenberatung in Koblenz, Bad Neuenahr-Ahrweiler und Mayen, verliehen von der Gesellschaft für Qualitätsprüfung. Zudem belegte die VR Bank den 1. Platz von Focus Money

Deutschland in der Kategorie „Kundenliebling, beliebteste Marke der Volks- & Raiffeisenbanken“. Besonders stolz ist die Bank auf die „Premier-Ehrenplakette“ der Oskar-Patzelt-Stiftung, die als bedeutendste Auszeichnung der deutschen Wirtschaft gilt und Unternehmen und Banken würdigt, die nicht nur wirtschaftlichen Erfolg vorweisen, sondern sich auch durch ihr herausragendes Engagement für das Allgemeinwohl auszeichnen.

NEU- / WIEDERÖFFNUNGEN UND BAUPROJEKTE

Als nachhaltige Standortsicherung sieht die Bank auch ihre Bauprojekte. So konnte im Jahr 2023 die Wiedereröffnung des Schalterbereichs der Filiale im Verwaltungssitz Bad Neuenahr, die Eröffnung der neuen Filiale in Daun und die Wiedereröffnung der Filiale in Ahrweiler gefeiert werden. Außerdem plant die Bank die Fortführung der Bauarbeiten bzw. die Fertigstellung der bereits begonnenen Bauprojekte im Jahr 2024. Dazu gehören der Neubau des Raiffeisenquartiers in Mülheim-Kärlich, das mit 28 Mietwohnungen und einer Bäckerei ausgestattet sein wird sowie die Fortführung des Bauprojektes „Forum am Schlossgarten“ in Andernach. An diesem Standort entstehen 44 Mietwohnungen, vier Arztpraxen, ein Restaurant und eine personenbesetzte Filiale der VR Bank RheinAhrEifel. Zusätzlich ist der Umzug an den neuen Standort in Linz am Rhein im Mai 2024 geplant.

WIR SAGEN DANKE

Unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen im 158. Jahr unseres Bestehens. Unser Dank gilt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie haben durch ihren engagierten Einsatz und mit hoher fachlicher Kompetenz wertvolle Arbeit für unsere Genossenschaftsbank geleistet.

Wir werden von einem sachverständigen Aufsichtsrat und verantwortungsvollen Regionalbeiräten begleitet. Ihnen danken wir für die geleistete Arbeit und die stets konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Darüber hinaus danken wir unserem Betriebsrat für die sehr gute und ebenfalls konstruktive Zusammenarbeit. Bei unseren Verbundpartnern bedanken wir uns herzlich für ihre fachliche Unterstützung.

Morgen kann kommen.

Geschäftsbericht 2023



Video zur Bilanzpressekonferenz der VR Bank RheinAhrEifel eG



Koblenz, im April 2024

DER VORSTAND

Sascha Monschauer
Vorstandsvorsitzender

Matthias Herfurth

Markus Müller

Michael C. Kuch

Bericht des Aufsichtsrates



Der Aufsichtsratsvorsitzende
der VR Bank RheinAhrEifel eG
Karl-Heinz Krämer

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse. Diese beinhalteten auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Die Überwachung der Geschäftsführung der Bank erfolgte zeitnah und kontinuierlich. Weiter hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere wurde überprüft, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen könnten, erbracht wurden. Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V., der seit dem 1. Januar 2024 unter Genoverband e.V. firmiert, hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus ließ sich der Vorsitzende des Aufsichtsrates in Arbeitsgesprächen mit dem Vorstandsvorsitzenden über wichtige Vorgänge informieren, so dass der Informationsfluss zwischen Vorstand und Aufsichtsrat jederzeit gewährleistet war.

Im Jahr 2023 hat der Aufsichtsrat insgesamt neun Sitzungen abgehalten.

Schwerpunkte der Beratungen bildeten Themen zur **Ertrags- und Risikosituation** sowie zur **Risikosteuerung**. Weiterhin standen grundsätzliche Fragen zur **Geschäftspolitik, der strategischen Ausrichtung, der Filialpolitik und der Digitalisierung** auf der Agenda. Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat intensiv mit Aspekten in Zusammenhang mit der inzwischen vollzogenen **Fusion der Volksbank RheinAhrEifel eG mit der VR Bank Rhein-Mosel eG** zur VR Bank RheinAhrEifel eG beschäftigt.

Die regelmäßige Schulung des Aufsichtsrates erfolgte durch einen Vertreter des Genoverbandes e.V.

Die Ergänzungswahl zur Vertreterversammlung für die Mitglieder aus dem Bereich der ehemaligen VR Bank Rhein-Mosel eG wurde durch Mitglieder des Aufsichtsrates aktiv begleitet.

Der Aufsichtsrat hat nach der Verschmelzung mit der VR Bank Rhein-Mosel eG die Struktur seiner Ausschüsse neu geordnet und fünf Ausschüsse gebildet:

Mit entscheidender Befugnis sind lediglich – bei Kreditangelegenheiten – der **Kredit- und Risikoausschuss** sowie – bei Personalangelegenheiten – der **Personal- und Lenkungsausschuss** ausgestattet.

Der **Kredit- und Risikoausschuss** trägt der Eilbedürftigkeit der Kreditentscheidungen Rechnung und nutzt in der Regel die sich bietenden Möglichkeiten der elektronischen Kommunikationswege.

Der **Personal- und Lenkungsausschuss** tagte im Berichtsjahr einmal und fasste ansonsten seine notwendigen Beschlüsse im Umlaufverfahren.

Weiterhin existiert ein **Bauausschuss**, der dem Vorstand bei größeren Neu- bzw. Umbauvorhaben beratend zur Seite steht. In 2023 fanden anlassbezogene telefonische Beratungen statt.

Der inzwischen schon etablierte **Investitionsausschuss Renditeobjekte** beschäftigt sich mit wohnwirtschaftlichen sowie gewerblichen Immobilien, die die Bank im Rahmen ihres Förderauftrages in den eigenen Büchern führt. Er trat im Berichtsjahr einmal zusammen.

Die bisherigen **Prüfungsausschüsse für Kreditrevision und für Allgemeine Revision** wurden vereinigt. Der alte **Prüfungsausschuss für Allgemeine Revision** prüfte in seiner einzigen Sitzung den Jahresabschluss 2022 sowie die Regelungen im Beauftragtenwesen. In der ersten gemeinsamen Sitzung bildeten Informationen über bedeutende Einzelengagements, Kostenprüfungen und die Durchsprache der Feststellungen in den Prüfungsberichten der externen und internen Revision die Themenschwerpunkte.

Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufsichtsrat berichtet worden.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

In Erfüllung des Verschmelzungsvertrages mit der VR Bank Rhein-Mosel eG wählte die Vertreterversammlung am 24. April 2023 Frau Dr. Rotraud Meurer sowie die Herren Michael Dötsch, Bernd Maur, Oliver Rake und Thomas Schumacher in den Aufsichtsrat der VR Bank RheinAhrEifel eG. Weiterhin fand nach der Eintragung der Verschmelzung die erforderliche Zuwahl von zwei Arbeitnehmervertreterinnen statt. Die komplette Aufsichtsratsbesetzung ist im Jahresabschluss 2023 ersichtlich.

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss einschließlich des Vorschlages über die Verwendung des Jahresüberschusses und den Lagebericht hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses unter Einbeziehung des Gewinnvortrages entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Frau Andrea Krämer und Herr Karl-Heinz Krämer aus dem Aufsichtsrat aus.

Die Wiederwahl ist in beiden Fällen zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitenden seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Koblenz, im April 2024

DER AUFSICHTSRAT
Karl-Heinz Krämer
Vorsitzender

Weitere Informationen
rund um unseren
Aufsichtsrat



Jahresabschluss Aktiva

Kurzfassung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr ¹⁾ TEUR	Vorjahr ²⁾ TEUR
1. Barreserve						
a) Kassenbestand			49.812.157,36		48.142	32.505
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			51.700.320,19		40.233	40.233
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	51.700.320,19				(40.233)	(40.233)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	101.512.477,55	0	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind						
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)	(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute						
a) täglich fällig			322.014.472,91		399.517	223.975
b) andere Forderungen			69.798.303,07	391.812.775,98	69.263	3.789
4. Forderungen an Kunden				4.475.167.547,16	4.259.547	3.352.383
darunter:						
durch Grundpfandrechte gesichert	2.070.207.906,56				(1.958.145)	(1.557.229)
Kommunalkredite	82.358.939,76				(98.325)	(69.233)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere						
a) Geldmarktpapiere						
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen						
ba) von öffentlichen Emittenten		70.467.469,01			97.672	74.387
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	70.467.469,01				(97.672)	(74.387)
bb) von anderen Emittenten		773.688.917,66	844.156.386,67		774.308	356.944
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	489.759.769,89				(481.595)	(248.079)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	844.156.386,67	0	0
Nennbetrag	0,00				(0)	(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				301.411.912,05	328.874	197.899
6a. Handelsbestand				0,00	0	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften						
a) Beteiligungen			124.018.466,17		123.621	85.618
darunter:						
an Kreditinstituten	6.796.015,21				(6.577)	(1.361)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)	(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.747.560,00	127.766.026,17	4.104	1.664
darunter:						
bei Kreditgenossenschaften	3.645.100,00				(3.645)	(1.245)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)	(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				5.042.466,15	5.042	4.042
darunter:						
an Kreditinstituten	0,00				(0)	(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)	(0)
9. Treuhandvermögen				145.981.760,82	157.612	110.041
darunter: Treuhandkredite	145.981.760,82				(157.612)	(110.041)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte						
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			71.069,57		75	72
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0	0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	71.069,57	0	0
12. Sachanlagen				188.523.586,18	169.541	153.660
13. Sonstige Vermögensgegenstände				18.563.883,28	20.402	8.238
14. Rechnungsabgrenzungsposten				2.266.735,17	2.715	2.707
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				14.629,71	9	9
Summe der Aktiva				6.602.291.256,46	6.500.678	4.648.168

Jahresabschluss Passiva

Kurzfassung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr ¹⁾ TEUR	Vorjahr ²⁾ TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten						
a) täglich fällig			231.003,74		77	77
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			562.713.238,11	562.944.241,85	559.717	448.036
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden						
a) Spareinlagen						
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		703.569.819,82			988.646	654.144
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		42.290.917,05	745.860.736,87		16.389	12.967
b) andere Verbindlichkeiten						
ba) täglich fällig		3.209.061.112,59			3.927.391	2.814.777
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		1.247.255.091,89	4.456.316.204,48	5.202.176.941,35	196.963	140.857
3. Verbriefte Verbindlichkeiten						
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0	0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0	0
darunter:						
Geldmarktpapiere	0,00				(0)	(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)	(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				145.981.760,82	157.612	110.041
darunter: Treuhandkredite	145.981.760,82				(157.612)	(110.041)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				7.631.172,27	4.652	3.785
6. Rechnungsabgrenzungsposten				1.412.696,59	2.058	2.014
6a. Passive latente Steuern				0,00	0	0
7. Rückstellungen						
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			10.718.454,03		10.529	3.808
b) Steuerrückstellungen			5.603.121,17		5.402	5.402
c) andere Rückstellungen			14.799.038,68	31.120.613,88	11.628	8.293
8. [gestrichen]				0,00	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				2.650.000,00	2.650	2.650
10. Genusssrechtskapital				0,00	0	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)	(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				306.629.500,00	295.380	227.880
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)	(0)
12. Eigenkapital						
a) Gezeichnetes Kapital			84.499.506,24		71.717	54.761
b) Kapitalrücklage			0,00		0	0
c) Ergebnismrücklagen						
ca) gesetzliche Rücklage		91.180.000,00			88.680	62.180
cb) andere Ergebnismrücklagen		156.237.000,00	247.417.000,00		151.387	90.087
d) Bilanzgewinn			9.827.823,46	341.744.329,70	9.801	6.411
Summe der Passiva				6.602.291.256,46	6.500.678	4.648.168
1. Eventualverbindlichkeiten						
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechslen		0,00			0	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		62.762.568,97			80.900	67.641
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	62.762.568,97		0	0
2. Andere Verpflichtungen						
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0	0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0	0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		268.185.818,96	268.185.818,96		365.308	294.175
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)	(0)

Vorjahr¹⁾: Vorjahreswerte der beiden verschmolzenen Institute zusammengefasst.
Vorjahr²⁾: Vorjahreswerte der Volksbank RheinAhrEifel eG.

Jahresabschluss G+V

Kurzfassung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr ¹⁾ TEUR	Vorjahr ²⁾ TEUR
1. Zinserträge aus						
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		129.107.751,49			84.673	65.381
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		12.380.544,56	141.488.296,05		9.882	6.060
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	3,08				(391)	(368)
2. Zinsaufwendungen			38.707.837,52	102.780.458,53	6.760	5.383
darunter: erhaltene negative Zinsen	329.615,43				(2.103)	(1.579)
3. Laufende Erträge aus						
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			7.082.069,28		6.797	5.245
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.364.110,42		3.507	2.422
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			300.000,00	10.746.179,70	341	266
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0	0
5. Provisionserträge			50.563.869,35		50.874	35.934
6. Provisionsaufwendungen			6.562.546,55	44.001.322,80	6.169	4.552
7. Nettoertrag des Handelsbestands				10.868,15	109	109
8. Sonstige betriebliche Erträge				13.703.088,25	24.018	22.546
9. [gestrichen]				0,00	0	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen						
a) Personalaufwand						
aa) Löhne und Gehälter		46.204.293,92			45.099	31.706
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		10.279.777,35	56.484.071,27		9.714	6.634
darunter: für Altersversorgung	1.956.545,44				(1.562)	(979)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			37.392.689,40	93.876.760,67	36.305	27.511
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				6.241.781,88	5.561	4.372
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				1.364.805,10	1.824	1.199
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			37.919.282,23		30.793	28.955
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-37.919.282,23	0	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		2.532	1.166
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			41.141,53	41.141,53	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0	0
18. [gestrichen]				0,00	0	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				31.880.429,08	35.442	26.486
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0	0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0	0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			9.421.693,21		13.487	12.209
darunter: latente Steuern	0,00				(0)	(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			1.397.093,65	10.818.786,86	-93	-184
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				11.250.000,00	12.251	8.051
25. Jahresüberschuss				9.811.642,22	9.798	6.411
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				16.181,24	3	0
				9.827.823,46	9.801	6.411
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen						
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0	0
				9.827.823,46	9.801	6.411
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen						
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0	0
b) in andere Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0	0
Bilanzgewinn				9.827.823,46	9.801	6.411

Vorjahr¹⁾: Vorjahreswerte der beiden verschmolzenen Institute zusammengefasst.
Vorjahr²⁾: Vorjahreswerte der Volksbank RheinAhrEifel eG.

Jahresabschluss 2023

Kurzfassung ohne Anhang

VR Bank RheinAhrEifel eG

Der ungekürzte Jahresabschluss nach Handelsgesetzbuch und der Lagebericht können in den Geschäftsräumen in

Koblenz

Rizzastraße 34, 56068 Koblenz

Bad Neuenahr-Ahrweiler

Hauptstraße 119, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Daun

Abt-Richard-Straße 8, 54550 Daun

Mayen

St.-Veit-Straße 6-10, 56727 Mayen

Neuwied

Langendorfer Straße 147, 56564 Neuwied

eingesehen werden.

Darüber hinaus erfolgt die Offenlegung des Jahresabschlusses nach dessen Feststellung durch die Vertreterversammlung beim **Genossenschaftsregister** des Amtsgerichtes Koblenz unter der **Reg.-Nr. 10150** und im **elektronischen Bundesanzeiger**.

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Beitrag zur Bilanzpressekonferenz der VR Bank RheinAhrEifel eG



Bilanz und Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von **EUR 9.811.642,22** - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von **EUR 16.181,24** (Bilanzgewinn von **EUR 9.827.823,46**) - wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung	
einer Dividende von 2%	1.537.826,96
einer Bonuszahlung von 2%	1.537.826,96
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	2.000.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	4.750.000,00

Vortrag auf neue Rechnung **2.169,54**
9.827.823,46

Ausgezeichnete Beratung

Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH

BESTE BANK 2023 vor Ort

1. Platz
Koblenz
PRIVATKUNDENBERATUNG

Inklusive DIGITAL-CHECK

Volksbank RheinAhrEifel eG
Wir sind Heimat!

www.geprüfte-beratungsqualität.de
Test: Februar 2023 | Im Test: 6 Banken | Getestet: Privatkundenberatung

Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH

BESTE BANK 2023 vor Ort

1. Platz
Bad Neuenahr-Ahrweiler
PRIVATKUNDENBERATUNG

Inklusive DIGITAL-CHECK

Volksbank RheinAhrEifel eG
Wir sind Heimat!

www.geprüfte-beratungsqualität.de
Test: Mai 2023 | Im Test: 4 Banken | Getestet: Privatkundenberatung

Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH

BESTE BANK 2023 vor Ort

1. Platz
Mayen
PRIVATKUNDENBERATUNG

Inklusive DIGITAL-CHECK

Volksbank RheinAhrEifel eG
Wir sind Heimat!

www.geprüfte-beratungsqualität.de
Test: Mai 2023 | Im Test: 4 Banken | Getestet: Privatkundenberatung

DEUTSCHLAND TEST

KUNDENLIEBLING 2023

BELIEBTESTE MARKE

1. PLATZ

VOLKS- & RAIFFEISENBANKEN

VR Bank RheinAhrEifel eG

FOCUS MONEY

ANALYSE KUNDENZUFRIEDENHEIT

FOCUS 22/23 | DEUTSCHLANDTEST.DE

DIE WELT

Juli 2023

SIEGER BANKENTEST
– Beratung Private Banking –

VR Bank RheinAhrEifel eG

Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH

DIE WELT

Januar 2023

BESTE BANK IN RHEINLAND-PFALZ
– Beratung Private Banking - Gold –

Volksbank RheinAhrEifel eG

Im Test: ca. 1.000 Bankfilialen in Deutschland in 2022

Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH

Weitere Informationen rund um unsere Testsiege



Ein attraktiver Arbeitgeber

Die VR Bank RheinAhrEifel hat mit einer sehr guten Platzierung ihre Position als einer der führenden Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz und im Bezirk der IHK Koblenz unterstrichen. Mit mehr als 30 Ausbildungsplätzen in verschiedenen Bereichen – neben dem Schwerpunkt Bankkaufleute – investiert die Bank auch in die fundierte Ausbildung von Büro-, Immobilien-, Marketing- und IT-Systemkaufleuten. Diese Ausbildungszweige ermöglichen jungen Talenten den Einstieg in eine spannende und vielseitige berufliche Laufbahn in der Finanzwelt.

Noch erfreulicher ist die Tatsache, dass über 90 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die VR Bank RheinAhrEifel weiterempfehlen. Die Mitarbeiterloyalität zeigt sich auch in der enormen Zahl der Jahre der Betriebszugehörigkeit. Insgesamt konnten im Jahr 2023 über 60 Jubilare mit einer Betriebszugehörigkeit von über 2.000 Jahren geehrt werden.

Sascha Monschauer: „Dennoch ist und bleibt die größte Herausforderung der nächsten Jahre der Personal- und Fachkräftemangel. Wir suchen in allen Bankbereichen nach Fachkräften und jungen Talenten, um diese möglichst nachhaltig an die Bank zu binden.“

Top 2024 Company

Die Arbeitgeberattraktivität der VR Bank RheinAhrEifel spiegelt sich auch auf den führenden Arbeitgeberbewertungsportalen wider. Mit einer Mitarbeiterzufriedenheitsbewertung von 4,3 von 5 möglichen Sternen übertrifft die Bank beispielweise auf kununu.de den Durchschnitt der Branche von 3,7 Sternen deutlich.

Video zum Betriebsfest der VR Bank RheinAhrEifel eG



Gremien und Organe

Vorstand

SASCHA MONSCHAUER, Vorsitzender
MATTHIAS HERFURTH
MICHAEL C. KUCH
MARKUS MÜLLER

Bereichsleiter und Direktoren

MARKUS DAUM
MARCO DÜX
OLIVER ENGELS
CHRISTOPH HAMEL
MICHAEL HESSEL
JÜRGEN JUNG
CHRISTIAN KEHR
THOMAS KLASSMANN
THOMAS KLOFT
BERND KRECHEL
HARALD LINK
CHRISTIAN MÜLLER
MICHAEL NISIUS
MARTIN RITSCHDORFF
MICHAEL SCHÄFER
FRANZ-JOSEF STRAUß
THOMAS THEISEN
DIRK WEY

Prokuristinnen und Prokuristen

JÖRG CLASEN
THOMAS HENSCHKE
BERNHARD HOPP
ALEXANDRA JECK
CHRISTOPH KINTZEN
FRANZ-JOSEF KNEIP
ERICH LEICHT
NINA SCHIEMANN
DIRK SCHREIBER
CHRISTIAN SÜß

Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte

KARL-HEINZ KRÄMER, Vorsitzender
Dipl.-Kaufmann, Ltd. Angestellter

CHRISTOPH A. PARBEL, Stellv. Vorsitzender
Kaufmann, geschäftsführender Gesellschafter

OLIVER RAKE, Stellv. Vorsitzender
Betriebswirt (VWA), Managing Director

UTE BERENS
Bankfachwirtin (Arbeitnehmervertreterin)

GERHARD BERMEL
Sozialversicherungsfachangestellter, im Ruhestand

MICHAEL DÖTSCH
Dipl.-Kaufmann, Ltd. Angestellter

WERNER GASPER
Dipl.-Ingenieur, im Ruhestand

SONJA HEINTZ
Rechtsanwaltsgehilfin (Arbeitnehmervertreterin)

TIMO HOFFMANN
Bankkaufmann (Arbeitnehmervertreter)

FRANZ-JOSEF JAX
Dipl.-Kaufmann, im Ruhestand

ANDREA KRÄMER
Bürokauffrau, Angestellte

REIMUND KLÖTSCH
Bankkaufmann (Arbeitnehmervertreter)

CHRISTOPH KOLLMANN
Bankbetriebswirt (Arbeitnehmervertreter)

STEFAN LINDEN
Bankkaufmann (Arbeitnehmervertreter)

BERND MAUR
Industriekaufmann, Geschäftsführer

DR. ROTRAUD MEURER
Ärztin, Stellv. Leitung Medizin-Controlling

KARIN MOMBAUR
Bürokauffrau (Arbeitnehmervertreterin)

CHRISTOPH MÜNCH
Dipl.-Betriebswirt (FH), Steuerberater

THOMAS PRZYBYLLA
Volljurist, Bürgermeister

DR. ULRICH RASS
Jurist, Kaufmann

LOTHAR ROSENBAUM
Dipl.-Ingenieur (FH), Handwerksmeister und Geschäftsführer

THOMAS SCHUMACHER
Dipl.-Betriebswirt (FH), Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

IRIS STEINACKER-CREUTZFELDT
Dipl.-Kaufrau, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

ANDREA WEIßENFELS
Bankfachwirtin (Arbeitnehmervertreterin)

Sicherheitskonzept: Aufrüstung der Geldautomaten

Als Schutz für die Allgemeinheit sah die VR Bank ihre Reaktion auf die stetig steigende Anzahl von Spreng-Angriffen auf die Bank. So hatte man im **April 2023 die vorübergehende Schließung besonders gefährdeter Standorte und die Umsetzung eines Maßnahmenbündels** beschlossen – darunter die Entnahme des Geldes aus den Automaten außerhalb der Öffnungszeiten und reduzierte Geldmengen – sodass Sprengungen sinnlos wurden. Die Umsetzung hatte ein bundesweites Medienecho zur Folge. Bis September 2023 wurden umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen an allen Standorten ergriffen. Die Geldautomaten stehen seitdem wieder flächendeckend zur Verfügung. Um die Sicherheit zu erhöhen, hat sich die VR Bank RheinAhrEifel dazu entschlossen, die **Selbstbedienungsbereiche in den Filialen von 23 bis 6 Uhr zu schließen**. Dass die Sicherheitsmaßnahmen nicht vor Angriffen schützen, zeigte die Sprengung der Filiale Ahrbrück im Dezember 2023. Dennoch verbucht die VR Bank dies als Teilerfolg: Trotz eines sehr hohen Sachschadens konnte von Seiten der Täter **kein Geld erbeutet werden, da dieses verfärbt und somit wertlos geworden war**.



Wir klagen nicht über Dinge, die sich nicht ändern lassen. Wir denken lieber an Morgen!

Sascha Monschauer



Rund 1,2 Mio. €

haben wir als Spenden und Sponsoring in die Region zurückgegeben.



Über 200 Projekte

hat unsere Bürgerstiftung unterstützt (bezogen auf die Gesamtbank).

Geschäftsgebiet und Regionalmärkte



AhrBrohltal
Direktor:
Thomas Theisen



NeuwiedLinz
Direktor:
Christian Kehr



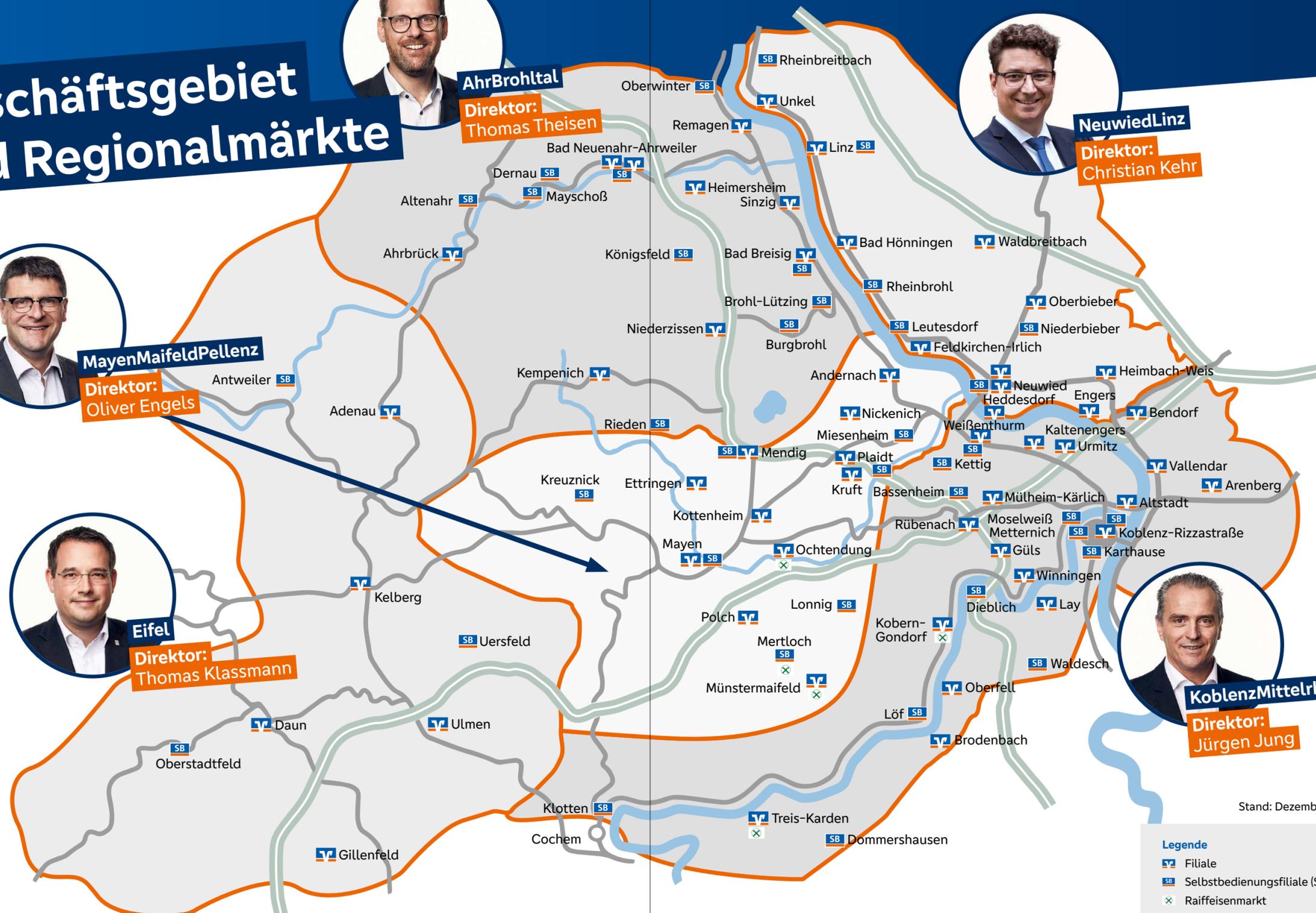
MayenMaifeldPellenz
Direktor:
Oliver Engels



Eifel
Direktor:
Thomas Klassmann



KoblenzMittelrheinMosel
Direktor:
Jürgen Jung



Stand: Dezember 2023

Legende

- VR Filiale
- SB Selbstbedienungsfiliale (SB)
- X Raiffeisenmarkt

Daten, Zahlen, Fakten*



Bilanzsumme
in Euro
6,6 Mrd.



Wirtschaftliches
Eigenkapital in Euro
702 Mio.



Kundeneinlagen
in Euro
5,2 Mrd.



Betreutes Kundenvolumen
in Euro (inkl. Verbund)
14 Mrd.



Kundenkredite
in Euro
4,5 Mrd.



Anzahl
Mitarbeitende
937



Anzahl
Auszubildende
62



Anzahl
Kunden mehr als
225.000



Anzahl
Mitglieder rund
140.000



Anzahl
Geschäftsstellen
53

*Stand: Januar 2024